

Inhalt

I. Einleitung	11
II. Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes.....	27
1. Erzähler – Autor	27
2. Ich-Erzählung – Er-Erzählung.....	33
III. Forschungsstand und Forschungsbedarf	39
1. Einheit und Differenz: Das Verhältnis des autodiegetischen Erzählers zu seiner Figur	39
1.1 Ebenen der Verhältnisbestimmung	44
1.2 Dipolarität des Ichs	48
2. Verhältnisbestimmende Kriterien: Die Kategorien <i>Zeit</i> , <i>Wissen</i> und <i>Fiktion</i>	52
2.1 Die temporale Zweidimensionalität des Ichs	52
2.2 Der Wissensunterschied der zwei Ich-Pole	66
2.3 Die Rolle der Fiktionalität	78
2.4 Fazit.....	104
IV. Entwicklung eines Lösungsmodells	107
1. Die Übertragung eines Systems.....	107
2. Einheit in der Differenz als Archetyp	111
2.1 Philosophischer Lösungsansatz	112
2.2 Theologischer Lösungsansatz	123
3. Überführung der Lösungsmodelle	130
3.1 Die abstrakte Einheit als Ursprung	130
3.2 Absolutheit	132
3.3 Der Urgrund	134
3.4 Das Andere	143
3.5 Der Gegensatz Welt	147
3.6 Das erlebende Ich als Manifestation des Erzählers	150

3.7	In der Zeit sein als Existenzbeweis.....	154
3.8	Die Lösung des Konflikts.....	158
3.9	Exkurs: Unitas duplex.....	160
3.10	Die strukturelle Beschaffenheit des Ichs.....	162
3.11	Vermittlung des Abstrakten.....	168
3.12	Subjekt-Objekt -Relation	169
3.13	Das Streben nach Einheit.....	173
3.14	Das Performativ des Erzählers.....	178
3.15	Der unzuverlässige Erzähler	180
4.	Zusammenfassung	182
V.	Praktische Anwendung.....	187
1.	Srefan Beuse: Alles was du siehst	191
1.1	Der Ghostwriter.....	194
1.2	Der Taucher	210
1.3	Die Zwillinge	218
1.4	Berührungspunkte zwischen den Erzählsträngen und deren Verflechtung	222
2.	Günter Grass: Die Blechtrommel	227
2.1	Bipolares Erzählen der Zeit- und Wissensaspekte	227
2.2	Fiktionale Aspekte als Offenlegung der Ich-Struktur	237
2.3	Der unzuverlässige Erzähler	244
2.4	Pronominaler Wechsel.....	250
2.5	Die Aufspaltung des erlebenden Ichs.....	254
3.	Daniel Kehlmann: Ich und Kaminski.....	261
3.1	Ironische Distanzierung	261
3.2	Das Ich in der Welt	264
3.3	Identitätssuche.....	268
3.4	Selbst- und Fremdwahrnehmung.....	271

3.5	Das fragmentierte Ich	275
3.6	Unschärfen	277
4.	Wilhelm Genazino: Mittelmäßiges Heimweh.....	281
4.1	Die Verwendung des Präsens	281
4.2	Dünne Gegenwart	283
4.3	Die Zeitzuschreibung der Ich-Pole.....	285
4.4	Die Entfremdung von der Welt	290
4.5	Die Rolle der Vergangenheit.....	292
5.	Zusammenfassung.....	301
VI.	Fazit	305
VII.	Literaturverzeichnis.....	319
	Primärliteratur	319
	Theorieliteratur	320
	Sekundärliteratur	323
VIII.	Abbildungsverzeichnis	335